

KIRCHE

Evangelische Kirchenzeitung für Emsdetten und Saerbeck



Advent 2025

**Individuelle Grabmale
Hochwertige Küchenarbeitsplatten in CNC-Fertigung
Waschtische & Duschtassen aus
massivem Granit**



Daniel Hellwig
Steinmetz- und
Steinbildhauermeister

Grevener Damm 107
48282 Emsdetten
Tel. 0 25 72 . 70 45
Fax 0 25 72 . 97517
info@hellwig.biz

Denkmal · Naturstein GmbH & Co. KG

www.hellwig.biz



HausMeisterService

Gut und günstig von A-Z



Middendorf

Geschäftsführer Wilfried Middendorf

Am Schulkamp 82 | 48369 Saerbeck

Tel. 02574 9285101 | Mobil 0160 96704298 | info@hausmeisterservice-middendorf.de

www.hausmeisterservice-middendorf.de

Editorial

Das große Fest, auf das wir in dieser Zeit zugehen, ist natürlich das Weihnachtsfest. Freuen wir uns daran, dass mit Jesus die Liebe und die Menschenfreundlichkeit Gottes noch einmal ganz neu in diese Welt gekommen sind. Gott hat gezeigt, wer er in Wirklichkeit ist, nämlich die Liebe, und er hat aufgezeigt, was aus uns Menschen werden kann: Repräsentanten in Sachen Liebe, Frieden, Gerechtigkeit und Barmherzigkeit.

Als Gemeinde feiern wir in diesem Advent das besondere Fest des 50-jährigen Jubiläums der Arche, unserem Gemeindezentrum in Saerbeck. Als es 1975 gebaut wurde, war das nicht selbstverständlich. Und vielleicht wurde es deshalb auch nicht besonders groß. Aber die Menschen, die nach dem Krieg die Gemeinde bildeten und deren Kinder waren sehr froh, nun einen eigenen Ort zu haben, sich zu treffen in Gruppen und Kreisen, in Gottesdiensten bei diversen Festen und Feierlichkeiten. Vorher war man ein „wanderndes Gottesvolk“ gewesen, das von Raum zu Raum wanderte, mal in Gaststätten, mal in Schulgebäuden oder im damaligen Kommunikationszentrum Raum fand.

Als dann 20 Jahre später die Erweiterung zum heutigen Gemeindezentrum kam, wurde dann erst recht alles anders, größer, einfacher, ja ein bisschen komfortabler und das war gut so. So haben wir wirklich Grund zu feiern und Grund zur Dankbarkeit gegenüber den Menschen in der jüngeren Geschichte der Gemeinde, die sich für den Bau und die Erweiterung der Arche eingesetzt haben. Am Ende sind es ja immer die Menschen, die über Generationen hinweg die Kirche bilden. Sicher braucht es auch ein Haus aus Steinen. Das haben die Saerbecker damals deutlich gespürt. Aber ohne die Menschen, die sich von Gottes Sache begeistern lassen, gibt es keine Kirche. So hoffen wir, dass sich viele einladen lassen und das Jubiläum am 2. Advent ab 15 Uhr in und um die Arche feiern. Und wir hoffen, dass sich viele einladen lassen, nicht nur für sich allein zu glauben, sondern mit anderen zusammen Kirche zu sein, in Saerbeck, verbunden mit den katholischen Christen und Christinnen, verbunden mit den Emsdettenern und in Zukunft als Teil des Kooperationsraums Emsdetten, Greven, Reckenfeld, Nordwalde und Altenberge. Wir haben mit Jesus die wunderbare Liebe Gottes zugesprochen bekommen. Den Glauben daran lässt uns gemeinsam erleben und leben.

R. Schröder



Evangelische Kirchengemeinde Emsdetten-Saerbeck

Editorial	3
An(ge)dacht	4
Lebendige Kirchengemeinde 1	
„Einfach heiraten“	6
Tauschring	7
Harfenmusik	8
Mit Gefühl! Fasten-Angebot für Frauen ..	9
Weltgebetstag	10
Die Arche wird 50	12
Neues aus der Arche	13
Lobpreisabend	14
Konfi-Unterricht u. offener Jugendtreff. ..	16
Grünkohl, Güte, Gaben Gottesdienst ..	17
Kinder Kochclub	18
Sommernachtsraum	19
Der etwas andere Gottesdienst	20

Gottesdienstplan der Gemeinde22-24

Lebendige Kirchengemeinde 2

Berichte der Frauengemeinschaft ..	25- 27
Hinweise zum Mitarbeitenden-Fest	28
Kultur trifft Kirche	30
Neue Bibelfliesen-Postkarten	32
Bibelcafé u.Info der Frauenhilfe	34
Offener Treff - Termine	35
Kinderstadt 2025	36
Magische Nächte im Sommer 2025	38

Gruppen und Ansprechpartner

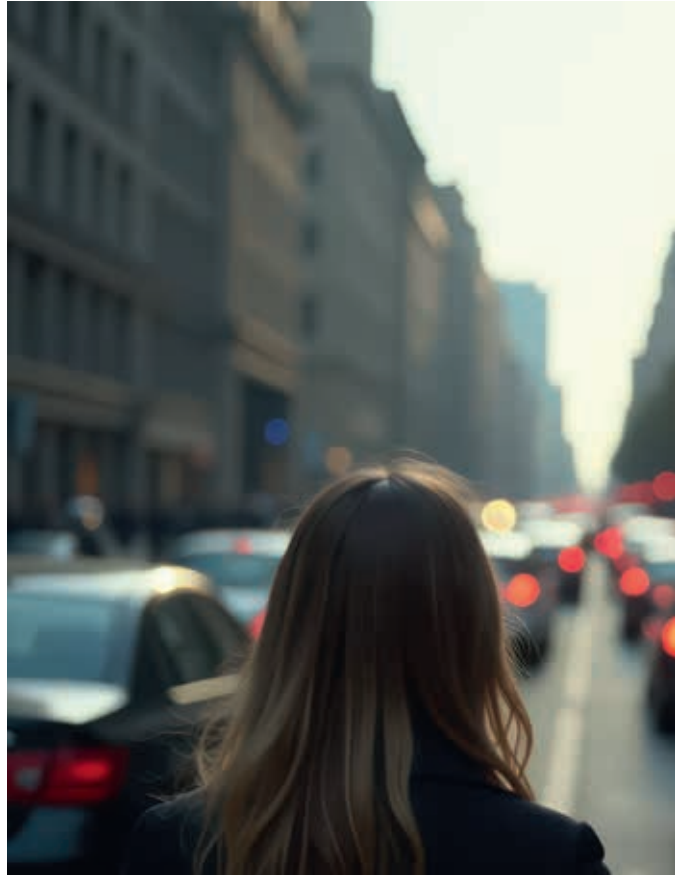
Arche - GAK - MLK	41
Impressum	41
Pfarrteam der Kirchengemeinde	42

Stopp mit Herz

Geht Ihnen das auch manchmal so? Noch mal eben in die Stadt, noch was besorgen, wo man vorher noch nicht so richtig drüber nachgedacht hatte. Ist ja noch Zeit, die Geschäfte ja lange noch auf. Und geht ja auch ganz schnell. Nur komisch, dass scheinbar viele Leute gerade denselben Gedanken hatten. Und alle wie ich mit dem Auto. Muss das denn sein? Vormittags sehe ich so viele Leute mit Lastenrad, aber jetzt alle mit dem Auto. Und die Ampel, ist die nicht viel länger rot als sonst. Und natürlich senkt sich gerade die Schranke an der Neubrückenstraße als ich darauf zufahre. Und bleibt besonders lange unten. Es dauert. Ich warte. Es sollte doch so schnell gehen. Es wird Zeit. Samstagnachmittag vor dem 1. Advent. Es wird Zeit.

Es wird Zeit, aber ich stehe vor einer roten Ampel. Es gibt mindestens zwei Zeiten im Jahr, da wird es immer Zeit. Da ist es immer knapp. Da muss noch schnell erledigt werden, was zuvor liegen blieb und natürlich einiges andere dazu. Das ist vor den Sommerferien und vor Weihnachten. Altes Aufräumen und Schönes vorbereiten. Ist doch prima. Aber warum kommt Weihnachten immer so plötzlich. Irgendwie auch wie so eine rote Ampel, wenn man sie gerade nicht gebrauchen kann. Und man steht davor und nichts geht mehr. Es wird einfach Weihnachten.

Die Ampel auf dem Foto hat als rotes Licht ein Herz. Das Foto ist nicht echt. Es ist so bearbeitet. Aber es soll eine Stadt auf Island geben, die diese Idee umgesetzt, ja vielleicht als erste gehabt hat. Die Stadt trägt den wunderschönen Namen Akureyri. Es war im Jahr 2008, als in der Folge des Zusammenbruchs der Lehman-Brothers-Bank in den USA auch die drei wichtigsten Banken



Islands zusammenbrachen. Es gab viele Entlassungen, die Arbeitslosigkeit verdreifachte sich. Löhne wurden gekürzt und etliche Isländer verarmten. Viele wirtschaftliche und politische Maßnahmen waren nötig, um das Land wieder zu stabilisieren. Aber für solche

Maßnahmen braucht es Menschen. In Akureyri fand man, dass es Menschen brauchte, die zusammen stehen und zusammenhalten und sich nicht nach dem Motto auseinanderdividieren lassen: Wenn jeder an sich denkt, ist doch auch an alle gedacht.

Und so kam man unter anderem auf die Idee mit den Ampeln. Sie sollen dazu aufrufen, dass die Menschen einander beistehen,

zudenken, wie ein bisschen mehr Herz(lichkeit) in meinen Alltag kommen kann, oder wie viel Herzlichkeit ich heute schon erlebt habe, oder wem ich mehr Herz zeigen könnte, oder wie mein Herz Ruhe findet in hektischer Zeit. Ich werde erinnert, dass es doch die Liebe ist und die Herzlichkeit, auf die es im Leben ankommt und nicht die perfekte Vorbereitung fürs Fest. Was könnte mir alles durch den Kopf gehen vor einer Ampel mit Herz?

Zweimal im Jahr sagt sozusagen der Kalender Stopp wie ein rote Ampel. Vor den Sommerferien und vor Weihnachten. Ich finde, Weihnachten sagt Stopp mit Herz. Weihnachten feiern wir, dass Jesus geboren wird. Es ist der Jesus, der den Menschen den barmHERZigen Gott nahegebracht hat, manchen bis ins Herz hinein. Wir verstehen Gott oft nicht, aber mit Jesus kommt Liebe und Barmherzigkeit in die Welt, oder wie manchmal die jüngeren Leute verstehen, die WARMherzigkeit. Sie wird oft kaputt gemacht, ausgenutzt, belächelt, zerstört. Aber das Weihnachtsfest trägt in sich die Botschaft, dass Gottes Barmherzigkeit immer wieder in unsere manchmal lieblose, kalte, gnadenlose oder hektische Welt hineingeboren wird. Es ist wie ein Stoppzeichen: Halt inne, und denke daran, Gott zeigt sein Herz für

dass sie ein Herz für den und die anderen haben. Ich finde das ist eine super Idee. Ich stehe vor der roten Ampel und will gerade anfangen, mich zu ärgern und dann zeigt mir ein rotes Herz, dass ich jetzt 2-3 Minuten Zeit geschenkt bekomme: Zeit darüber nach-

die Menschen und du kannst es auch. Und jetzt will ich mich nie wieder über eine rote Ampel ärgern, sondern an die Herzampeln in Akureyri denken und an die herzlich vielen Möglichkeiten, Herz zu zeigen.

Rainer Schröder



„Einfach heiraten!“ -

Ein Angebot der evangelischen Kirchengemeinden Emsdetten, Greven und Nordwalde

G. Bamberg

Der Hochzeitstag ist für viele Paare der schönste Tag im Leben. Aber manchmal ist der „Traum in weiß“ nicht zu realisieren... Der Aufwand! Die Kosten! Vieles kann einer kirchlichen Trauung im Weg stehen. Deshalb haben wir uns für diese Aktion entschieden: „Einfach heiraten“.

Wir laden Sie ein, am Valentinstag 2026, also am 14.02.2026, Ihre Liebe in der Grevener Christuskirche segnen zu lassen. Sie können das Eheversprechen erneuern. Oder einen Jahrestag feiern. Oder kirchlich heiraten. Einfach. Unkompliziert. Kostenlos. Den Segen gibt es für alle Paare

- unabhängig von Konfession, Geschlecht, Wohnort usw.

Für eine kirchliche Trauung ist allerdings eine standesamtliche Eheschließung erforderlich, und eine Person muss evangelisch sein. Diese Nachweise müssten Sie also mitbringen.

Damit wir besser planen und Ihnen längere

Wartezeiten ersparen können, bitten wir um Anmeldung! Am Valentinstag kommen Sie ins Katharina-von-Bora-Haus in Greven (neben der Christuskirche am Wilhelmplatz).

Dort erwartet Sie eine Pfarrerin oder ein Pfarrer zu einem kurzen Gespräch. Nach diesem Kennenlernen haben Sie noch Zeit für einen Tee oder Kaffee, und anschließend feiert diese Pfarrperson mit Ihnen in der Kirche ihren schönsten Tag – in weiß oder in jeder anderen Farbe. Sie können zu zweit kommen oder im kleinen Kreis (mit max. 8 Gästen) ihre Liebe feiern. Nach dem ca. 20 minütigen Gottesdienst sind Sie herzlich

eingeladen, im Gemeindehaus mit Sekt anzustoßen oder mit Hilfe der Fotobox ein Erinnerungsfoto aufzunehmen.

Wir freuen uns auf Sie!

Pfarrerin Gudrun Bamberg, Pfarrerin Janine Veit, Pfarrer Jörn Witthinrich, Pfarrer Rainer Schröder und Pfarrer Christoph von Engelhardt

Einfach! heiraten

**Trauen - Segnen - Eheversprechen erneuern
in der evangelischen Kirche in Ihrer Nachbarschaft**

**OHNE AUFWAND/ KOSTEN
ZU ZWEIT ODER IM KLEINEN KREIS
MIT GOTTES SEGEN**

**Valentinstag, 14.02.26
10-16.30 Uhr
Christuskirche, Greven
(Wilhelmplatz)**

Hier gerne anmelden

Geben und Nehmen im Tauschring Emsdetten

R. Schwarz



Der Tauschring Emsdetten (TR) besteht schon seit über 25 Jahren und die evangelische Kirchengemeinde Emsdetten-Saerbeck ist seit 2023 Mitglied.

Wir sind kein Verein, sondern eine Interessensgemeinschaft und helfen uns gegenseitig bei allen möglichen Tätigkeiten. Im Haushalt, im Garten, bei Besorgungen und und und. Entsprechend sieht das rege Tauschen der Gemeinde im Tauschring aus: Für die Treffen des TR in den Räumen der Gustav-Adolf-Kirche (s. unten) erhält die Kirchengemeinde als Gastgeber jeweils 30 Talente. Das so angesammelte Guthaben investiert sie wieder. So schnitten TR-Mitglieder unter anderem Hecken auf den Kirchengeländen. Andere putzten Kirchenräume oder aktualisieren das Archiv. Bereits geplant sind Malerarbeiten. Außerdem profitieren Gemeindemitglieder von dieser Kooperation. Beispielsweise richten TR-Mitglieder eine renovierte Wohnung wieder her. Für all diese Arbeiten zahlt die

Kirchengemeinde kein Geld, sondern pro geleistete Stunde 10 Talente. Denn wir tauschen Zeit gegen Zeit. Daneben werden im TR aber auch Gegenstände getauscht.

Wichtig: Der Tauschring Emsdetten ist keine Konkurrenz zu gewerblichen Unternehmen!

Wer hat Lust bei uns mitzumachen? Schaut gerne mal unverbindlich rein. Wir treffen uns jeden letzten Montag im Monat um 19.30 Uhr in den Räumen der Gustav-Adolf-Kirche, Kirchstraße 37, Emsdetten (neben der Stadtbibliothek).

Kontakt:

Rainer Schwarz Tel 015155577811.

Weitere Informationen im Internet unter www.tauschring-emsdetten.de

Außerdem sind wir bei Instagram.



Harfenmusik in der Gustav-Adolf-Kirche

„Zeit zum Innehalten – Musik für die Seele“



Im 33. Psalm heißt es: „Stimmt Gott zu Ehren neue Lieder an, und spielt die Harfe so gut ihr könnt und mit ganzer Freude.“

Wie im letzten Gemeindebrief bereits angekündigt, wird es eine Neuerung in der GAK geben.

Ab Dezember 2025 wird die Harfenistin Frau Maria Ströhmer, die vielen von uns bereits aus zwei wunderbaren Harfenkonzerten in der GAK bekannt ist, an jeweils einem Sonntagmorgen im Monat in der Kirche ca. eine halbe Stunde auf ihrer Harfe spielen. Dazu werden wir einen geistlichen Impuls oder

kurzen Text vorlesen und Sie zum Abschied mit einem Segen in die neue Woche verabschieden oder auf einen später am Morgen stattfindenden Gottesdienst einstimmen.

Geplant haben wir folgende Termine:

**Sonntag, 07.12.2025
von 10.00 -10.30 Uhr,
mit anschließendem kurzen
Kirchcafé.**

In 2026 geht es weiter an jedem 3. Sonntag im Monat, denn dann beginnt der Gottesdienst in der GAK erst um 11.00 Uhr! Zum kurzen Kirchcafé laden wir vor dem Gottesdienst ein.

Merken Sie sich gerne folgende Termine im Kalender vor:

Sonntag, den 18.01.2026

Sonntag, den 15.03.2026

Sonntag, den 19.04.2026

10.00–10.30 Uhr:

**Harfenmusik und Segen und um
11.00 Uhr feiern wir unseren
Gottesdienst mit Abendmahl.**

Wir freuen uns auf ihr Kommen!

Ihre Brigitte Fink,

Maria Ströhmer

und Gudrun Bamberg

(Unser Team darf gerne größer werden!
Sprechen Sie uns an, wenn Sie Lust haben,
uns bei diesem Angebot zu unterstützen.)

Mit Gefühl!

Sieben Wochen ohne Härte

Im nächsten Jahr, also 2026, bietet die Evangelische Kirchengemeinde Greven die Fastenaktion „7 Wochen ohne“ an. Diese Fastenaktion gibt es seit 1983. Dabei geht es nicht in erster Linie um das Fasten von Genuss- und Konsummitteln, sondern um das Fasten von negativen Gedanken und Einstellungen und darum, den Blick auf den Alltag zu ändern. Jedes Jahr steht diese Aktion unter einem besonderen Thema. Dieses Mal heißt es: „Mit Gefühl! 7 Wochen ohne Härte.“

Wieso gerade dieses Thema?

Es wird rauer in unserem Miteinander. Der Ton wird härter in unserer Gesellschaft. Die Zündschnur ist oft kurz und eine Situation eskaliert schnell. Das erleben wir immer öfter. Die Frage ist, ob wir wirklich so miteinander umgehen wollen, oder ob es nicht Zeit ist umzudenken, andere Handlungsstrategien zu entwickeln als gleich loszubrüllen, abzuwerten, zuzuschlagen. Diesen Fragen gehen wir in der Zeit zwischen Aschermittwoch und Ostern nach. Jede Woche beleuchtet einen bestimmten Aspekt des Themas.

Dazu gibt es Bilder, Bibelstellen und Denkanstöße und natürlich den gegenseitigen Austausch.

Die Treffen finden jeweils donnerstags um 19 Uhr im

Katharina-von-Bora-Haus, Kardinal-von-Gahlen-Straße 10 statt. Sie werden geleitet von Pfarrerin Susanne Stock.

Eine Teilnahme ist jederzeit möglich, eine Anmeldung nicht erforderlich, eine Rückmeldung kann aber gegeben werden unter der Telefonnummer: 0151 70689095 oder an susanne.stock@ekvw.de.

Termine: 19.02./26.02./
05.03./12.03./19.03./26.03.

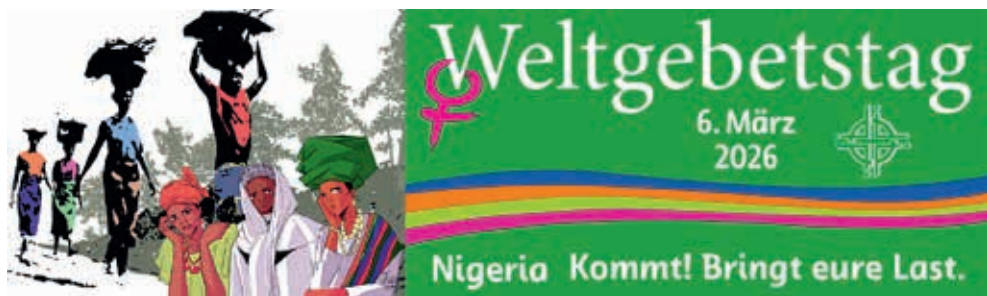


Ein Fasten-Angebot für Frauen

Die Fastenzeit ist eine Zeit der Besinnung.
Wir lösen uns von negativen Gedanken und Einstellungen
und stärken unser Mitgefühl.

Jeden Donnerstag 19.02.-26.03.2026
19 – 20.30 Uhr

Katharina-von-Bora-Haus, Kardinal-von-Galen-Str. 10, Greven
Leitung: Pfarrerin Susanne Stock
Weitere Infos: susanne.stock@ekvw.de



Nigeria ist das bevölkerungsreichste Land Afrikas – vielfältig, dynamisch und voller Kontraste. Mit über 230 Millionen Menschen vereint der „afrikanische Riese“ über 250 Ethnien mit mehr als 500 gesprochenen Sprachen. Die drei größten Ethnien sind Yoruba, Igbo und Hausa, aufgeteilt in den muslimisch geprägten Norden und den christlichen Süden. Außerdem hat Nigeria eine der jüngsten Bevölkerungen weltweit, nur 3% sind über 65 Jahre alt. Dank der Öl-Industrie ist das Land wirtschaftlich stark, mit boomender Film- und Musikindustrie. Reichtum und Macht sind jedoch sehr ungleich verteilt.

Am Freitag, den 6. März 2026, feiern Menschen in über 150 Ländern der Erde den Weltgebetstag der Frauen aus Nigeria. „Kommt! Bringt eure Last.“ lautet ihr hoffnungsverheißendes Motto, angelehnt an Matthäus 11,28-30.

In Nigeria werden Lasten von Männern, Kindern vor allem aber von Frauen auf dem Kopf transportiert. Doch es gibt auch unsichtbare Lasten wie Armut und Gewalt. Das facettenreiche Land ist geprägt von sozialen, ethnischen und religiösen Spannungen. Islamistische Terrorgruppen wie Boko Haram verbreiten Angst und Schrecken. Die korrupten Regierungen kommen weder dagegen an, noch sorgen sie für verlässliche Infrastruktur. Umweltverschmutzung durch die Ölindustrie und Klimawandel führen zu Hunger. Armut, Perspektivlosigkeit und Gewalt sind die

Folgen all dieser Katastrophen.

Hoffnung schenkt vielen Menschen in dieser existenzbedrohenden Situation ihr Glaube. Diese Hoffnung teilen uns christliche Frauen aus Nigeria mit – in Gebeten, Liedern und berührenden Lebensgeschichten. Sie berichten vom Mut alleinerziehender Mütter, von Stärke durch Gemeinschaft, vom Glauben inmitten der Angst und von der Kraft, selbst unter schwersten Bedingungen durchzuhalten und weiterzumachen.

Über Länder- und Konfessionsgrenzen hinweg engagieren sich Frauen seit gut 100 Jahren für den Weltgebetstag. Rund um den 6. März 2026 werden allein in Deutschland hunderttausende Frauen, Männer, Jugendliche und Kinder die Gottesdienste und Veranstaltungen zum Weltgebetstag besuchen: Gemeinsam mit Christ*innen auf der ganzen Welt feiern wir diesen besonderen Tag. Wir hören die Stimmen aus Nigeria, lassen uns von ihrer Stärke inspirieren und bringen unsere eigenen Lasten vor Gott. Es ist eine Einladung zur Solidarität, zum Gebet und zur Hoffnung. Seid willkommen, wie ihr seid.

Kommt! Bringt eure Last.“

2449 ZmLZ

Laura Forster, Weltgebetstag der Frauen – Deutsches Komitee e.V.

Der Weltgebetstag steht immer für informiertes Beten und Handeln durch spendenfinanzierte weltweite Projektarbeit.

In Nigeria ist es die Partnerorganisation **WYEAHI** die im nigerianischen Bundesstaat Adamawa in Numan alleinerziehende Frauen und Frauen mit einer Behinderung durch Bereitstellung von Werkzeug, Saatgut, Dünger und Vermittlung von Wissen unterstützt, dass neben der Sicherung der eigenen Ernährung und damit Förderung der Gesundheit auch Erwerbslandwirtschaft möglich wird.

Außerdem gibt es Trainings für Frauenrechte damit sie sich selbstbewusster für ihre eigenen Interessen einsetzen und dies auch nach außen hin durch Teilnahme an lokalen Entscheidungsprozessen.

WYEAHI (Women & Youth Empowerment and Health Initiative) führt seit mehr als einem Jahrzehnt Projekte mit nationalen und internationalen Organisationen zur Ernährungssicherheit und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen durch. WGT Unterstützung für 2025/2026 mit 30.000 Euro.

Ein weiteres Projekt unterstützt die Partnerorganisation **CCEPI (Centre for Caring, Empowerment and Peace Initiatives)** bei ihrem Einsatz zur Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen, gerade auch von sexualisierter Gewalt.

Besonders im Nordosten Nigerias sind Frauen und Mädchen die Leidtragenden durch Vergewaltigung von Mitgliedern bewaffneter Banden, die Dörfer überfallen, plündern und der Boko Haram die auch mit sexualisierter Gewalt und Entführungen von Mädchen das Gebiet terrorisieren.

Die Organisation bietet Schutzräume, medizinische Hilfe, Traumabehandlung und juristischen Beistand.

Außerdem können Frauen eine Ausbildung als Näherin, in der Küche oder Computergrundkurse machen. Auch eine Erstaussstattung für den beruflichen Anfang gibt um einen Einkommenserwerb zu ermöglichen.

Von Januar 2024 bis Dezember 2026 WGT Beitrag 48.998 Euro

Auf der Internetseite für den Deutschen Weltgebetstag, die sehr zu empfehlen ist, gibt es weiterführende Texte und Bilder sowie Rezepte zu Nigeria:

<https://weltgebetstag.de>

In Emsdetten findet der Weltgebetstag in diesem Jahr in unserer schönen, für diesen Anlass auf Grund der Größe wunderbar geeigneten Gustav-Adolf-Kirche statt. Anschließend gibt es wie immer ein gemütliches Beisammensein mit einem an der nigerianischen Küche angelehnten Imbiss und Getränken.

Das Vorbereitungsteam freut sich über rege Teilnahme am:

6. März 2026,

17:00 Uhr

in der Gustav-Adolf-Kirche

Renate Bernsmann-Tillack



F. Holtmann



1975-2025 ein halbes Jahrhundert Wenn das kein Grund zu feiern ist!? **ARCHE in Saerbeck**

Die ARCHE wird

50

und das wollen wir
feiern!

JUBILÄUMSFEIER

**Sonntag, 07.12.25
(2. Advent)
ab 15 Uhr**
in und an der Arche in Saerbeck
(Ferrièresstr.2)

**WARUM
DARFST DU DAS
NICHT VERPASSEN?**

**Rückblick auf
50 Jahre Arche**
(und ein bisschen "Ausblick" auch...)

live Musik

Kinderangebote

Gottesdienst

Grillwurst*

Kopfhörerparty

Glühwein*

Kaffee + Kuchen

Lagerfeuer

**zu freundlichen Preisen :)*

Jürgen Andres kümmert sich um den Putz an der Decke...



Gottesdienstplanung für das Jubiläum
- geht auch in der Küche gut!



Neues aus der Arche...

(von Cl. Schäffer und F. Holtmann)

So viel Neues ist in den vergangenen Wochen und Monaten gar nicht passiert. Mit ein Grund dafür sind die Malerarbeiten, die nach den Sommerferien im Gebäude begonnen haben und sich aus verschiedenen Gründen immer wieder verzögert haben - unter Anderem, weil im Saal der Putz stellenweise von der Decke kam. Damit geht einher, dass der ein oder andere Kurs oder Veranstaltungspunkt sich nach Alternativen umgucken musste oder aber der verbleibende Platz kreativ genutzt werden wollte. Man könnte sich fast in die Zeit vor 1995 zurückversetzt fühlen, als es den Anbau an der Arche noch nicht gab und man lediglich zwei Räume zur Verfügung hatte.



Bandprobe "zwischen den Stühlen"
(und dem Sofa aus dem Saal)

Noch länger als der Anbau 1995 liegt jedoch der eigentliche Bau der Arche zurück, das war 1975.

„Ein halbes Jahrhundert Arche in Saerbeck“ – unter diesem Leitspruch laden wir am 07.12. ab 15 Uhr alle Interessierten ein, gemeinsam dieses Jubiläum zu feiern (mit der Arche in "neuem weißem Glanz" ●)

Wenn man lange genug in die Historie der Arche guckt und ausreichend Zeitungsartikel der vergangenen Jahre nochmal durchblättert, dann bekommt man den Eindruck, dass die Arche vor allem deshalb immer noch Bestand hat, weil engagierte Gemeindemitglieder stets zum Grünkohlessen einluden. Diese Berichte sind in den vergangenen Jahren nahezu verschwunden, doch am 07.02.2026 laden wir gerne zu unserer Winterausgabe von „Bibel, Bier und Bratwurst“ ein, diesmal unter dem Motto „Grünkohl, Güte, Gaben“.

**Du möchtest die Renovierung
mit einer Spende unterstützen?
Das finden wir MEGA!**

Kontoinhaber:

Ev. Kirchengemeinde Emsdetten
IBAN: DE28 4035 1060 0000 0106 05

Kreissparkasse Steinfurt

Verwendungszweck: Renovierung Arche



Es wird ganz anders aussehen
- auch die Decke im Kirchraum wird weiß!



F. Holtmann



In den verg
neben "Bib
zweites For

(und u.A. auch, beim ökumenischen Friedens
das Besondere an diesen Formaten und wie
vorwiegend junge Menschen in der Kirche? W
was sie motiviert, wie sie die Musik und den
kalischen Formate so attraktiv macht. **Romina, To**

Warum mache ich in der Kirche Musik?

Ich mache in der Kirche Musik, weil ich
hier meine Leidenschaft ausleben kann.
Es bereitet mir große Freude, mit tollen,
begabten Menschen gemeinsam zu
musizieren und dadurch eine besondere
Gemeinschaft zu erleben. Musik in der
Kirche bedeutet für mich nicht nur
schöne Klänge, sondern echte
Begegnung – mit anderen und mit Gott.
Ich mag es, wenn die Musik nicht einfach
nur im Hintergrund läuft, sondern wenn
die Texte Bedeutung haben und etwas in
den Menschen bewegen. Besonders
schön ist es, wenn ich die Freude an der
Musik an die Gemeinde knüpfe, die man
kann und neue Kontakte knüpfte, die man
sonst vielleicht nie gefunden hätte.

Was ist das Besondere

Lobpreis ist für mich etwas g
weil er Menschen verbindet u
Gebets ist, die voller Emotion
die Musik komme ich Gott
Glauben nahe – egal, wo ich
kann einfach sein, frei sein, Sp
gleichzeitig innerlich zur Ru
Lobpreis braucht keine festen
lebt von Herz, Freude und Hing
mag ich moderne, rockige Kir
auch jüngeren Menschen de
Kirche erleichtert und sie be
Lieder drücken auf eine Art d
selbst vielleicht gar nicht in Wo
– und gerade das macht s

Das Friedensgebet in

Das Friedensgebet in der St.
wunderbare Möglichkeit, uns
leben und mit anderen zu teile
Menschen unterschiedlicher
durch die Musik entsteht eine v
finde es schön, dass hier auch
anderer Konfessionen erlebe
lebendig moderne Kirchenmus
besonders, zu sehen, wie Mu
Frieden spür



Anmerkung: sowohl einen Lobpreisabend
als auch von unserer Band musikalisch
gestaltete (ökumenische)
Friedensgebete wird es 2026 geben!



"Se
denn

Langen Jahren hat sich in Saerbeck „Lied, Bier und Bratwurst“ noch ein Format mehr und mehr etabliert: der Lobpreisabend (mitzuwirken). Doch was ist so musizieren überhaupt so viele, wir haben mal bei der Band nachgefragt, was Lobpreis empfinden und was für sie die musikalische Bedeutung ist. bi und Leetje haben dazu folgende Antworten gefunden:

Was ist Lobpreis?

Ein Lobpreisabend ist für mich eine besondere Form des Gottesdienstes. Durch das Singen und das Mitsingen mit der Band und meinem Instrumenten kommen wir zusammen. Ich habe das Gefühl, dass ich hier willkommen bin. Ich habe das Gefühl, dass ich hier zuhause bin. Ich habe das Gefühl, dass ich hier zuhause bin. Ich habe das Gefühl, dass ich hier zuhause bin.

Was gefällt mir an Lobpreisabenden?

Das Besondere an einem Lobpreisabend ist für mich die entspannte, fröhliche und zugleich dankbare Atmosphäre. Jeder wird Teil der Musik – durch Mitsingen, Tanzen oder einfach durch Zuhören und Fühlen. Es ist ein Abend voller Freude, Gemeinschaft und Glauben, ohne lange Predigten, sondern getragen von der Musik selbst. Ich liebe es, die lächelnden Gesichter der Gemeinde zu sehen, den gemeinsamen Spaß zu spüren und mitzuerleben, wie Musik Brücken baut – unabhängig davon, wer man ist.

Was ist die Bedeutung der St.-Georg-Kirche?

Die St.-Georg-Kirche ist für mich eine besondere Kirche. Hier kann man seinen Glauben durch Musik ausdrücken. Immer wieder kommen dort Generationen zusammen, und es ist eine warme, offene Atmosphäre. Ich finde es schön, dass man hier sein kann, wie man ist, und dass man hier zuhause sein kann. Es ist jedes Mal ein Geschenk, wenn man hier sein kann.

Singt Gott ein neues Lied,
er tut heute noch Wunder!
(Psalm 98,1)

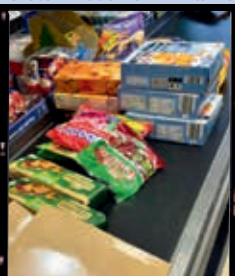
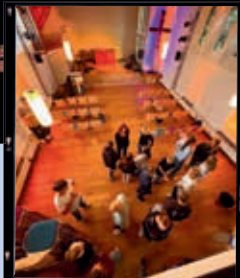
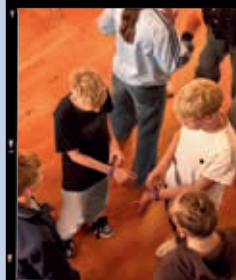
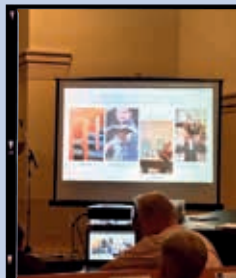
von Claudia Schäffer
und Frederike Holtmann

Konfi-Unterricht und offener Jugendtreff

Insgesamt "nur" 19 Jugendliche aus Emsdetten und Saerbeck bereiten sich im Moment auf ihre Konfirmation vor. Gemeinsam mit ehrenamtlichen Jugendlichen und Frederike Holtmann sowie Rainer Schröder sind sie - nach dem Konfi-Camp im Sommer - jeden Mittwoch weiter dabei, um herauszufinden, was Glauben für sie selbst bedeutet und wie wir ihn in der Kirche auch leben (können).

Vieles machen wir dabei "wie immer", aber manches ist auch neu und verändert im Vergleich zu den letzten Jahren. So haben wir in diesem Jahr zum Beispiel zum ersten Mal einen "Erklär-Gottesdienst" gefeiert - damit

die Jugendlichen sich (hoffentlich) im eher klassischen Gottesdienst in der Gustav-Adolf-Kirche besser zurechtfinden. Im November war "mal wieder" die interaktive Ausstellung "Beziehungsweise Gerechtigkeit" von Wunderwerke e.V. zu Gast und wir feiern regelmäßig Jugendgottesdienste bzw. mit z.B. dem Lobpreisabend Formate, die die Konfis besonders ansprechen können und sollen. Eine besondere Stunde ist ebenfalls im November als Vorbereitung auf einen Projekttag zum Thema "Tod und Leben" der Besuch auf dem evangelischen Friedhof mit anschließendem Besuch beim Bestatter, der sehr informativ und locker von seiner Arbeit und seinen Aufgaben erzählt und sich den Fragen der Konfis stellt. Wir halten es für wichtig, dass die Jugendlichen die Möglichkeit bekommen, sich in einer emotional nicht belasteten Situation und in geschütztem Rahmen mit diesen Themen schon einmal auseinanderzusetzen.



Gemeinschaft

viel
freude!

In diesem Jahr hat es sich so ergeben, dass wir ab und zu nach dem Konfi-Unterricht noch zu einem **offenen Jugendtreff** einladen - alle, die noch bleiben wollen und können, sind dann in guter Gemeinschaft und lockerer Atmosphäre bei Getränken, Snacks, Spielen oder einfach zum Quatschen noch mit den Teamer*innen zusammen. Schön, dass der "Bedarf" von den Jugendlichen selbst angemeldet wurde und natürlich erfüllen wir ihnen diesen Wunsch (ab und zu) gerne!

F. Holtmann



GOTTESDIENST
 "ÄNDERS" - UND MITTLERWEILE
 DOCH AUCH GEWOHNT!
 IN DER ARCHE IN SAERBECK!

**VIELLEICHT IST UNSER
 GOTTESDIENST UNTER DEM STICHWORT
 "GRÜNKOHL, GÜTE, GABEN"
 GENAU DAS PASSENDE FÜR DICH!?**



Dieses Mal soll das Thema "Dankbarkeit" im Mittelpunkt stehen. Wofür bist DU dankbar? Was hat Gott damit zu tun? Wo brauchen wir Menschen insgesamt mehr Dankbarkeit - einfach, weil Gott es gut mit uns meint?

Wie immer werden wir - im Februar natürlich drinnen - an Tischen sitzen, ein Getränk in der Hand, gemeinsam singen, beten und uns über Gott und die Welt austauschen - das erwartet Dich, wenn Du zu diesem Gottesdienst kommst! Und im Anschluss gibt es noch passend zur Jahreszeit - Grünkohleintopf (gekocht von Frede) und Zeit für gemütliches Beisammensein!

Jugendreferentin Frederike Holtmann,
 Claudia Schäffer, Doreen Schröter
 und die "Bibel, Bier und Bratwurst-Band" freuen sich auf

DICH UND EUCH!

WANN? - SAMSTAG, 07.02.2026

AB 17.00 UHR IN DER ARCHE

ANMELDUNG:

Wir freuen uns über eine kurze Anmeldung, wenn Du schon weißt, dass Du kommen möchtest - dann können wir ein bisschen besser planen! Und sonst komm gerne spontan! Anmeldungen gerne per Mail: frederike.holtmann

@evangelische-kirche-emsdetten.de
 oder telefonisch (02572-9419703)
 oder zum Beispiel auch über Instagram:

Ev.jugend_emsdetten_saerbeck



DANKE!

KOSTEN:

Ihr seid eingeladen und freuen uns aber über eine Spende, wenn Du etwas geben kannst und möchtest!

Evangelische
 Kirchengemeinde
 Emsdetten

F. Holtmann

Kinder-Koch-Club

Auch in diesem Halbjahr findet ein Kinder-Koch-Club statt. Vor den Herbstferien sind die Flyer dafür verschickt worden. Und was soll ich sagen?

Innerhalb weniger Stunden war dieses Angebot komplett aus- bzw. sogar überbucht.

Die Warteliste ist lang. Viele Kinder haben Interesse und offenbar Freude am Kochen!

Wie schön! Und trotzdem schade für alle, die keinen Platz bekommen haben.

“Macht das doch in einer Schulküche, da ist mehr Platz, dann könnt ihr mehr Kinder nehmen!” schlug jemand vor. Auf den ersten Blick eine gute Idee - aber für uns als Team doch nicht wirklich eine Option. Unser Kinder-Koch-Club lebt glaube ich auch davon, dass es nicht so viele Kinder sind; dass es ein gutes Verhältnis von Teamer*innen zu den Teilnehmenden ist, nicht nur zahlenmäßig und -

der vielleicht wichtigste Grund: unser Kinder-Koch-Club ist ein Angebot IN der Kirche. Kinder erleben uns und unsere Räumlichkeiten, lernen beides kennen, verbinden gute Gerüche und Erfahrungen damit und gehen satt und zufrieden nach Hause. Sie entdecken ihre Talente und erweitern ihre Fähigkeiten - alle sollen genug bekommen, für jede*n ist etwas dabei,

was er/sie mag, Neues wird probiert und oft für “doch echt lecker” befunden und auch das manchmal unliebsame Aufräumen und Spülen wird auf einmal zu einem lustigen und gar nicht so schlimmen Erlebnis. Ich glaube, da ist Vieles so, wie Gott es sich wünscht für unser Miteinander!

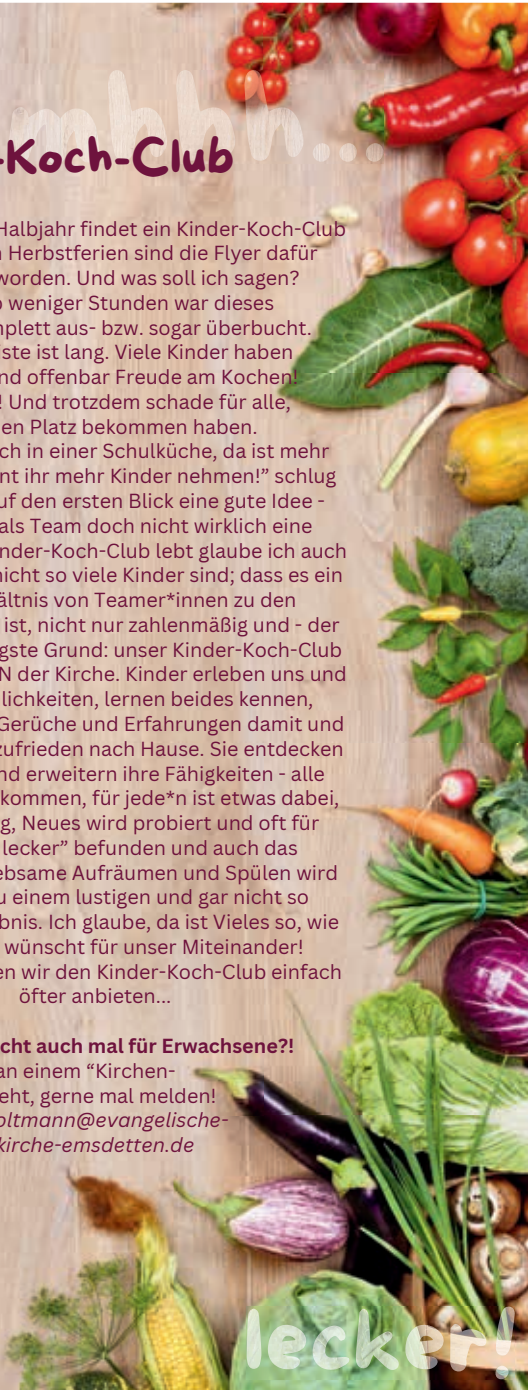
Vielleicht müssen wir den Kinder-Koch-Club einfach öfter anbieten...

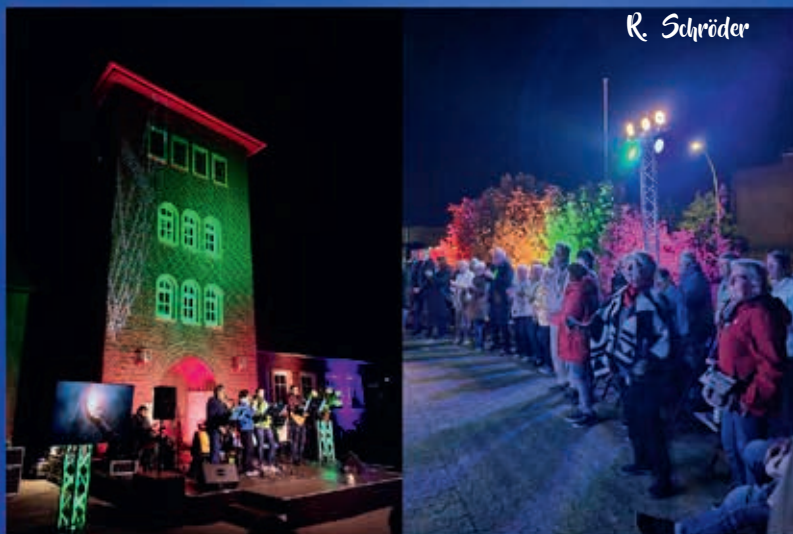
Und vielleicht auch mal für Erwachsene?!

Wenn Interesse an einem “Kirchen-Koch-Club” besteht, gerne mal melden!

frederike.holtmann@evangelische-kirche-emsdetten.de

lecker!

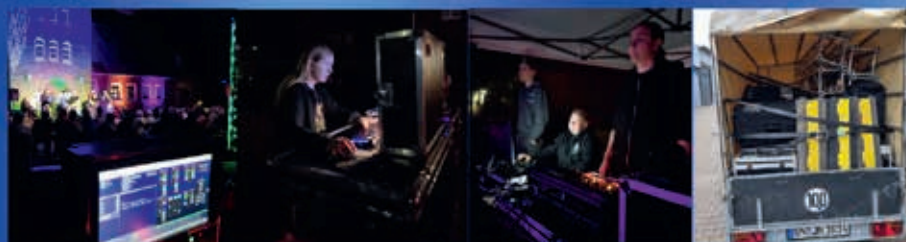




Sommernachtstraum 2025

Durch das Dunkel hindurch scheint der Himmel hell

Es war dieses Mal eher eine lausige Sommernacht als eine laue Sommernacht wie Hans Lüttmann von der EVZ später schrieb. Aber die über 50 Teilnehmenden erlebten die bewegende Musik einer gut aufgelegten Kirchenband aus Burgsteinfurt, die wunderschönen Lichteffekte des Technikteams und Worte von Pfr. Schröder, die zur Ruhe kommen ließen, aber auch herausforderten. So konnte man Dunkles hinter sich lassen und nach dem (Sternen)Licht Ausschau halten. Auch der fünfte "Sommernachtstraum" machte einfach ein gutes Gefühl für die Zukunft.



spannende Technik, konzentrierte Techniker*in
und viel Unterstützung aus Schwerte

Der etwas andere Gottesdienst für die ganze Familie in der Martin-Luther-Kirche

R. Schröder

Foto: Anastasia Dudnyk-Unsplash



Viele Kinder tummelten sich in der Mitte der Kirche und vor dem Altar mit dem neuen „Fisch“, an dem viele in der Kinderstadt mitgewirkt haben.

Neuere Besucherrekorde bei den etwas anderen Gottesdiensten im Oktober und November dieses Jahres: Es waren jeweils über hundert Menschen aller Generationen dabei, davon über 20 Kinder.

Am Erntedankfest ging es um Großzügigkeit und Offenheit gegenüber anderen Men-

schen und die Kinder pflückten mit Feuereifer die Äpfel vom Baum in Pastors Garten, um viele davon später zu verschenken.

Im November hieß das Motto: „Hier geht keiner verloren“ Die Teilnehmenden erlebten das von Jesus erzählte Gleichnis mit, inklusive der möglichen Gedanken und Gefühle des



Viele kleine und auch große Kinder wollten dabei sein und in der Geschichte vom verlorenen Schaf mitspielen ... und dafür zwei wunderschön weiche Schafsohren bekommen

Hirten und des verloren gegangenen Schafes. In den Gedanken für Erwachsene ging es darum, wie leicht sich Menschen selbst verlieren können – gerade in den Aufgaben und Herausforderungen in der Familienphase und in der Mitte des Lebens. Demgegenüber sprach Pfr. Schröder von dem Gott, der Menschen nachgeht, damit sie sich selbst in ihrer Sehnsucht und ihren Träumen wiederfinden.

Die nächsten etwas anderen Gottesdienste sonntags um 11.00 Uhr in der Martin-Luther-Kirche werden gefeiert:

am 30. November 2025 – 1.Advent,

am 01. Februar 2026

am 01. März 2026

am 05. April 2026 - Ostersonntag

Der etwas andere Gottesdienst ist ein gottesdienstliches Fest für Menschen aller Generationen, besonders eingeladen sind Men-

schen mit Kindern im Kindergarten- und Schulalter. Immer gehören zum Gottesdienst Lieder für Kinder und Lieder für Erwachsene aus jüngerer Zeit, oft eine Geschichte oder eine Szene, immer ein Spiel- und Malteppich für die jüngeren und eine Aktion für die älteren Kinder, sowie Gedanken für erwachsene Menschen.

Der Gottesdienst wird in einem Team mit zurzeit sieben Mitgliedern mit Pfr. Schröder vorbereitet und gestaltet.

Aber wir brauchen Hilfe, gern auch im Gottesdienstteam, aber im Moment vor allem für das Kochen, Vorbereiten oder auch Bereitstellen des Mittagessens nach den Gottesdiensten und für das Vorbereiten der Räume zum Gottesdienstfeiern, für die Kinderaktion und zum Essen (am Samstag). Wer Lust und ein bisschen Zeit hat, melde sich gerne (z. B. bei Pfr. Schröder, 01779546285).



Gottesdienste in der ev. Kirchengemeinde

Emsdetten/Saerbeck/Kooperationsraum Greven - Steinfurt 2 in 2025/26

NOVEMBER

So, 23.11. Ewigkeitssonntag	GAK	10.00	Gottesdienst mit Abendmahl und Gedenken der Verstorbenen	Pfrn. Bamberg + Chor
	Saerbeck	14.00	Friedhofsandacht	Pfr. Schröder
	Emsdetten	15.00	Friedhofsandacht (Föhrendamm) Friedhofsandacht mit Gedenken	Pfr. Schröder
So, 30.11. 1. Advent	MLK	11.00	Etwas anderer Gottesdienst	Pfr. Schröder + Team

DEZEMBER

So, 07.12 2. Advent.	GAK	10.00	<i>Harfenmusik und Segen</i>	M. Ströhmer / B. Fink / G. Bamberg
	Arche	15.00	Gottesdienst und Feier des Jubiläums „50 Jahre Arche“ mit der ganzen Gemeinde Kein Gottesdienst im Bezirk Emsdetten.	Pfr. Schröder/ Pfrn. Bamberg/ GP Holtmann
So, 14.12. 3. Advent	GAK	10.00	Gottesdienst mit Wunschlleder-Singen	Pfrn. Hippchen
	GAK	17.00	Adventskonzert mit d. Collegium Musicum	A.Richter-Westermann
So, 21.12. 4. Advent	GAK	10.00	Gottesdienst	Prädikantin Leschke
	GAK	18.00	Konzert mit Jan Simowitsch	Jennifer Klee
Mi, 24.12. Heiligabend in Emsdetten und Saerbeck	MLK	14.00	Gottesdienste mit Weihnachtsspiel (für Familien mit kleinen Kindern)	Pfr. Schröder
	MLK	15.00		Pfr. Schröder
	Mzwhalle	16.30	Familienweihnacht mit Weihnachtsspiel	Pfr. Schröder + Team
	Sinningen		Musik: Brass and More	
	BüSch	15.30	Familienweihnacht mit Krippenspiel und Musik der Jugendband	Pfrn. Bamberg/ GP Holtmann + Team
	GAK	17.30	Christvesper mit Solisten und Chor	Pfrn. Bamberg
Do, 25.12.	GAK	10.00	Weihnachtsgottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Schröder
Fr, 26.12.	Greven	11.00	Zentraler Weihnachtsgottesdienst im Kooperationsraum	Pfr. Witthinrich
So, 28.12.	Reckenfeld	9.30	Gottesdienst in der Weihnachtszeit	Pfrn. Bamberg
	GAK	11.00	Gottesdienst in der Weihnachtszeit	Pfrn. Bamberg
Do, 31.12.	GAK	17.30	Jahresschlussgottesdienst mit Abendmahl	Pfr. Schröder
JANUAR 26				
So, 04.01.	GAK	11.00	Gottesdienst	Pfr. i.R- Perrey
So, 11.01.	GAK	11.00	Gottesdienst	Pfrn. Hippchen
So, 18.01.	GAK	10.00	<i>Harfenmusik und Segen</i>	Maria Ströhmer/ B.Fink
	GAK	11.00	Gottesdienst mit Abendmahl	Pfrn. Bamberg
So, 25.01	GAK	11.00	Gottesdienst	Pfr. Schröder

FEBRUAR

So, 01.02.	MLK	11.00	Etwas anderer Gottesdienst	Pfr. Schröder + Team
So, 08.02.	Arche GAK	9.30 11.00	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst	Pfr. Schröder Pfr. Schröder
So, 15.02.	GAK	11.00	Gospelgottesdienst mit dem Chor „Feelgo(o)ld“ unter der Leitung von Annette Richter-Westermann	Pfrn. Hippchen
So, 22.02.	GAK	11.00	Gottesdienst	Pfrn. G. Bamberg

MÄRZ

So, 01.03.	MLK	11.00	Etwas anderer Gottesdienst	Pfr. Schröder + Team
Fr, 06.03.	GAK	17.00	Ökum. Gottesdienst zum Weltgebetstag der Frauen	Pfrn. Bamberg + Team
So, 08.03.	Arche GAK	9.30 11.00	Gottesdienst mit Abendmahl Gottesdienst	Pfrn. Hippchen Pfrn. Hippchen
So, 15.03.	GAK GAK	10.00 11.00	Harfenmusik und Segen Kirche kunterbunt	M. Ströhmer, B. Fink, GP Holtmann/ Pfrn. Bamberg
So, 22.03.	GAK	11.00	Gottesdienst	Pfr. Schöder
So, 29.03. Palmsonntag	GAK	11.00	Gottesdienst	Pfr. Schöder

Abkürzungen: **GAK**: Gustav-Adolf-Kirche; **MLK**: Martin-Luther-Kirche; **Arche**: Arche in Saerbeck;
BüSch: Bürgerscheune in Saerbeck

Achtung!...Achtung!...Achtung!

**Ab Januar 2026 finden die Gottesdienste sowohl
in der Gustav-Adolf-Kirche als auch in der Mar-
tin-Luther- Kirche immer um 11.00 Uhr statt.**

WhatsApp Kanal für unsere Gemeinde



Nachrichten werden über WhatsApp-Kanäle anonym versendet. Es ist nicht ersichtlich, wer die Nachricht verschickt hat. Die Abonnenten bleiben untereinander anonym. Man kann ein Abo anmelden, ohne die Mobilnummer oder sonstige Kontaktdaten zu übermitteln. Was tun, um dabei zu

sein? Ganz einfach diesen QR-Code aktivieren, auf den blauen Link klicken und oben rechts „Abonnieren“ drücken.



Weihnachtsgottesdienste in Saerbeck und Emsdetten 2025

Saerbeck:

24.12.

15.30 Uhr

Familienweihnacht
mit Krippenspiel

in der Bürgerscheune
PfarrerIn Gudrun Bamberg,
Jugendreferentin Frederike Holtmann
und Team und Band

unter Umständen gibt es in
Saerbeck noch ein weiteres
Angebot an Heiligabend -
dafür bitte Informationen in
Presse, Instagram/
Whatsapp beachten! Danke!

Emsdetten:

24.12.

14 Uhr + 15 Uhr

Gottesdienste für Familien
mit kleinen Kindern
mit Weihnachtspiel

in der Martin-Luther-Kirche,
Neubrückenstraße 98
Pfarrer Rainer Schröder und Team

24.12.

16.30 Uhr

Familienweihnacht
mit Weihnachtspiel

in der Mehrzweckhalle in
Sinningen, Kettelerstr. 41
Pfarrer Rainer Schröder
und Team und "Brass&More"

24.12.

17.30 Uhr

Christvesper

in der Gustav-Adolf-Kirche,
Kirchstraße 37
PfarrerIn Gudrun Bamberg

25.12.

10.00 Uhr

Gottesdienst mit Abendmahl

in der Gustav-Adolf-Kirche,
Kirchstraße 37
Pfarrer Rainer Schröder

26.12.

11.00 Uhr

Gottesdienst

im Kooperationsraum
Der Gottesdienst findet in Greven statt
mit Pfarrer Jörn Witthinrich!

Achtung!

*Wir wünschen Allen eine besinnliche und schöne Advents- und Weihnachtszeit
und freuen uns, Sie und Euch an Weihnachten zu sehen!*

Gottesdienste in den Seniorenwohnheimen in Emsdetten/Saerbeck von November 2025 bis Februar 2026

Haus Simeon

Am Knie 8
Gottesdienst
mit Pfarrerin Gudrun Bamberg
oder Pfr. em. Kurt Perrey

(mittwochs, um 11.00 Uhr)

10. Dezember 2025 (K.P.)

25. Februar 2026 (G.B.)

Kastanienhof

Pankratiusgasse 6
Gottesdienst
mit Pfarrerin Gudrun Bamberg
(mittwochs, um 10.00 Uhr)

10. Dezember, 2025

25. Februar, 2026

Seniorenzentrum am See Saerbeck

Zum Badese 50
Ökumenischer Gottesdienst
mit Pfarrer Rainer Schröder

(donnerstags 16.00)

27. November 2025

31. Dez.2025 **Mi. 16.00 Uhr**

St. Josef-Stift

Am Markt 2-4
Gottesdienst
mit Pfarrer Rainer Schröder
(donnerstags um 10.00 Uhr)

15. Januar 2026

19. Februar 2026

19. März. 2026

03. April Karfreitag. 15 Uhr



Haus Lindengrund

Lindenstraße 29
z. Zt. keine Gottesdienste

Picknick im „Geheimen Garten“

B. Fink

„Im geheimen Garten...“, versteckt und zugewachsen. Geheimnisvoll und verwunschen. Überwuchert von Grün. Kaum zu finden. Wo ist der Eingang? Wo geht es weiter? Was erwartet uns dort?

Heiß war es, 35° im Schatten, zeigte das Thermometer, an einem Spätnachmittag im August d.J.

Entweder man bleibt zuhause, schließt die Fenster und verhält sich ruhig, oder weit besser: Man trifft sich mit netten Frauen und erfreut sich an einem „festlichen Picknick in einem geheimen Garten“, im Schatten hoher Bäume. Der Offene Treff für Frauen entschloss sich für Letzteres. Hier herrschten erträgliche Temperaturen. So ließ es sich gut

aushalten!

Zu großen körperlichen Anstrengungen war niemand aufgelegt, aber etwas Bewegung tat gut und schließlich wollten wir den geheimen, verwunschenen Garten, oder besser gesagt, das kleine Wäldchen ja erkunden. Während eines kurzen Rundgangs hörten wir passende Abschnitte aus dem Buch „Im geheimen Garten“, von Frances Hodgson Burnett, vorgelesen von Barbara Tillmann.

Danach setzten wir uns an einen sehr festlich gedeckten Tisch, von Brigitte und Hartmut Fink vorbereitet, mit Kerzen, Deko und Blumen und ließen uns die von allen mitgebrachten Köstlichkeiten und kühle Getränke schmecken.



„Rettungsstation für alte Handarbeiten“



B. Fink

Mitte Oktober des Jahres haben wir mit unserem „Offenen Treff für Frauen“ einen Ausflug gemacht von dem wir hellauf begeistert zurückkamen!

Mitten in der Stadt Telgte, nahe des Alten Marktplatzes, befindet sich ein außergewöhnliches, sehr sehenswertes Museum. Die passionierte Handarbeitsexpertin Ursula Lorke hat sich dort vor Jahren einen Traum erfüllt und ein „Museum für Alte Handarbeitstechniken“ eingerichtet. Steht man vor der schlichten Haustür, ist man nicht vorbereitet auf diese Fülle an Exponaten und filigranen Kunstwerken, an Farbenpracht, Perlen, kostbaren Spitzen, eine Vielfalt, die einen staunen lässt und sprachlos macht.



Frau Lorke weiß wovon sie spricht! Sie hat ihr

Leben lang die unterschiedlichsten Handarbeiten gelernt und selbst ausgeführt. Sie erzählt mit einer Begeisterung der man sich nicht entziehen kann über verschiedene Themenbereiche, die man sich vorher aussuchen kann. Z. B.: Von der Seidenspinnerei zum Seidentuch / Seidenstraße; Vom Leinsamen zum Leinenhemd / Flachsstraße; Vom Schaf zum Wollpullover / Wollstraße u. a.



Wir haben uns für etwas Außergewöhnliches entschieden: eine umfassende Information über die „Württembergische Perlstrickerei“. Farbige Glasperlen, für deren Herstellung Venedig bis ins 19. Jahrhundert hinein ein Monopol besaß, werden auf ein Garn gefädelt und dann gestrickt.

Taschen und Beutel wurden von Frauen und Kindern in Heimarbeit angefertigt. Die Her-



stellungstechnik der Perltäschchen war aufwändig: 10.000 bis 60.000 Perlen mussten für einen Beutel hergestellt, sortiert, aufgefädelt und schließlich mit feinen Nadeln verstrickt werden. Die Ergebnisse sind wunderschön.

Bei der anschließenden Führung durch die Räume ihres Hauses kamen wir aus dem Staunen und Bewundern nicht heraus. Die Wände sind bedeckt mit Tableaus (0,60x1,20m) mit zahllosen, Handarbeiten aus alter Zeit und aus aller Welt: Wunderschöne Handschuhe sind zu sehen, aufwendig bestickte Taschen, Stickereien, Perlentechiken, Spitzenarten wie Occi, Klöppeln, Knotenspitzen, Brüsseler Duchesse, Häkeln, Stricken, und vieles mehr. Die Bandbreite,

die Frau Lorke zeigt, ist unglaublich und die Begeisterung sowie ihr Wissen beeindruckten. Darüber hinaus finden sich weitere interessante Sammlungen in der Ausstellung. Frau Lorke nennt ihr Museum „Rettungsstation für alte Handarbeiten“ und hofft und wünscht sich, dass es vielleicht mal in ein größeres Handwerksmuseum integriert werden kann.

Eine gemütliche Kaffeerunde, umgeben von all den handgearbeiteten Schätzen, rundete unseren Aufenthalt ab und nach mehr als 2 Std. verließen wir, angefüllt mit Wissen und überaus zufrieden das Museum. Es ist wirklich einen Besuch wert, oder zwei. Wir wollen auf jeden Fall nochmal hin. Diesmal vielleicht über das Thema „Seidenstraße“?

Austräger für den Gemeindebrief gesucht !



Ganz dringend werden Helfer und Helferinnen gesucht, die bereit sind, den Gemeindebrief zu verteilen.

Die Bezirke, die übernommen werden, umfassen etwa zwei oder drei

Straßen, in denen ca. 50 Zeitungen ausgeteilt werden müssten. Das sollte man in ein bis zwei Stunden schaffen können.

Ein solcher Spaziergang an der frischen Luft tut doch jedem gut.

F. Holtmann

UNSER MITARBEITENDEN-FEST 2025...
FEIERN WIR "ERST" 2026! UND ZWAR MIT

...einem Kinoabend

Wir laden Sie und Euch zu einem
Kinoabend im Cinetech in Emsdetten
**Dieser findet am Mittwoch,
den 7. Januar 2026, statt.**

Wir treffen uns um 18:30 Uhr im Kino –
Gelegenheit zum Klönen bei Snacks und Ge
Die Filmvorführung beginnt um 19:30
und dauert etwa 90 Minuten.

**Bitte haltet Euch den Termin
schon einmal frei.**

Die offizielle Einladung mit weiteren Inform
– insbesondere zum Film - folgt in Kür

Save the date
07.01.2026



WIR HABEN IN DIESEM JAHR EINE BESONDERE EINLADUNG
ALS DANKESCHÖN FÜR DEIN UND IHR ENGAGEMENT
IN UNSERER KIRCHENGEMEINDE!

DANKESCHÖN!

Kultur trifft Kirche



Foto: Axel Engels

Wo bleibt Dein Mut? Mein Song „Guiding Spark“



Die Nacht folgt auf den Tag. Die Dunkelheit verdrängt das Licht.

Ein natürliches und unabwendbares Geschehen. Ich verstehe es aber als Symbol für das Lebensgefühl vieler Menschen der Gegenwart. Positive Entwicklungen und Errungenschaften im menschlichen Miteinander verlieren an Einfluss. Negative Motivationen und entsprechende Erfahrungen und Gefühle gewinnen die Oberhand: Lähmende Angst zieht auf wie dunkle Wolken. Mangelndes Vertrauen tritt an die Stelle von Fürsorge. Missachtung, Unglaube, Hass, Gnadenlosigkeit lösen Schmerz, Angst und Zittern aus.

Ich möchte aber nicht bei dem Negativen verweilen, sondern das Bild vom leitenden Funken der Hoffnung mit einem Satz aus dem Buch Josua 1,9 im Alten Testament verbinden. An einer ganz entscheidenden Stelle dieser Geschichte befiehlt

Gott Josua, als Nachfolger des Mose, das Volk Israel in das versprochene Land zu führen. Es sind große Fußstapfen, in die er treten soll. Nach der Freilassung der Israeliten aus der Sklaverei und vielen Jahren der Wanderung durch die Wüste soll er die Menschen nun endgültig an den Ort führen, den Gott ihnen zugedacht hat. Dafür spricht er höchstpersönlich Josua Mut zu:

„Sei mutig und stark, hab keine Angst, lass dich nicht entmutigen. Der Herr wird mit dir sein wohin du auch gehst.“

Reidar Jensen

Dieses Lied erläutert, führt aus, entfaltet, ja man könnte fast sagen zelebriert die einfachen Worte der Bibel, um sie ins Bewusstsein der Hörenden zu tragen.

Immer wieder ziehen sich Sätze aus dem biblischen Original durch die weiteren Strophen des Liedes bis in der letzten Strophe noch einmal der vollständige Text zur Wirkung kommt.

Dabei wechselt die Redeweise immer wieder von konkreten Anweisungen für den Alltag in die poetische Sprache. In den Vordergrund tritt nun das Bild vom Funken der Hoffnung. Er ist das Motiv, was Menschen leiten kann und was ihnen helfen kann, mit Rückschlägen fertig zu werden. Ein Funke ist noch nicht das helle Feuer und noch weniger das Licht des Tages, aber er kann leiten, er kann führen, er gibt die Möglichkeit zur Orientierung und Ausrichtung. Das Verb „guide“ im englischen Originaltext des Liedes bedeutet leiten, lenken, führen, lotsen. Der Guide ist der Führer im positiven Sinn. Das Substantiv kann aber auch Leitfaden bedeuten. Hier ist der Funke gemeint, der nicht nur Hoffnung gibt, (so das klassische Bild, das wir kennen), sondern der Funke der Orientierung, der auch inhaltliche Orientierung gibt, ein Leitfaden, der zum Umgang mit der lähmenden Angst und den anderen negativen Entwicklungen anleitet.

Auffallend sind dabei nicht nur weitere wortgewaltige Bilder wie „Zermahle deinen Unglauben zu Staub“ - was für ein Satz, was für ein Bild.

Auffallend ist auch der immer wieder angedeu-

tete Zusammenhang zwischen eigenen Ängsten und Schuldzuweisungen an Andere bis hin zum Hass auf Andere. Gegen beides hilft ein mutiges und nicht risikoloses Vertrauen, in sich selbst, in

andere Menschen, in Gott. Vertrauen ist einer der ganz wichtigen Funken, die Menschen leiten können. Es lohnt sich ihm zu folgen.

Rainer Schröder

The night has succeeded the day
A crippling feeling of fear
As dark clouds are coming your way
Lack of confidence replaces care
Disregard knocks at your gate
Disbelief turns into hate

Where darkness is wearing the crown
You will call for mercy in vain
Tear angst and trembling down
Wash away your mournful pain
You will see a small sparkle of light
A candle glows in God's night

Be strong and courageous
Look for a Guiding Spark
Do not be afraid or discouraged
Follow the light in the dark
The Lord will be with you
Wherever you go to
Onward on your journey
Do not cast your blame
Let the spark in the dark
Burst into a flame

A moment of silence and prayer
Gives boost to a bond of trust
You have much devotion to share
Grind your disbelief into dust
Overcome the hatred
Your life is precious and sacred

Be strong and courageous
Look for a Guiding Spark
Do not be afraid or discouraged
Follow the light in the dark
The Lord will be with you
Wherever you go to
The Lord will be with you

Die Nacht ist dem Tag gefolgt
Ein lähmendes Gefühl der Angst
Während dunkle Wolken aufziehen
Ersetzt mangelndes Vertrauen die Fürsorge
Missachtung klopft an dein Tor
Unglaube verwandelt sich in Hass

Wo die Dunkelheit die Krone trägt
Wirst du vergeblich um Gnade flehen
Reiß Angst und Zittern nieder
Wasche deinen traurigen Schmerz weg
Du wirst einen kleinen Lichtschimmer sehen
Eine Kerze leuchtet in Gottes Nacht

Sei stark und mutig
Suche nach einem Funken, der dich leitet.
Hab keine Angst und lass dich nicht entmutigen
Folge dem Licht in der Dunkelheit
Der Herr wird mit dir sein
Wohin du auch gehst
Weiter auf deiner Reise
Betreihe keine Schuldzuweisung
Lass den Funken in der Dunkelheit
Zu einer Flamme aufgehen

Ein Moment der Stille und des Gebets
Stärkt ein Band des Vertrauens
Du hast viel Hingabe zu teilen
Zermahle deinen Unglauben zu Staub
Überwinde den Hass
Dein Leben ist kostbar und heilig

Sei stark und mutig
Suche nach einem leitenden Funken
Hab keine Angst und lass dich nicht entmutigen
Folge dem Licht in der Dunkelheit
Der Herr wird mit dir sein
Wohin du auch gehst
Der Herr wird mit dir sein

Der in Emsdetten lebende norwegische Singer-/ Songwriter Reidar Jensen - Projektleiter der Reihe „Kultur trifft Kirche“- bringt im Rahmen dieser Kolumne seinen Beitrag zu Themen „Leben“, „Liebe“, oder „Gesellschaft“ zu Papier.

Seine Gedanken und Erfahrungen fließen in seine aussagekräftigen Songs ein, die auch die Grundlage für die Gesprächsabende dieser Reihe in der Martin-Luther- Kirche bilden.

Reidar Jensens Songtexte mit den dazugehö-

rigen Geschichten sind in seinem Buch zu lesen.

„GUDING SPARK“ mit Musik und Video ist hier zu finden:

www.reidarjensen.com



Neue Angebote

Bibelfliesen-Postkarten

Da unsere Bibelfliesen-Bildbetrachtungshefte „Wasser und Meer“ (Bd. 3) und „Sturm und Stille“ (Bd. 14) beim Risius-Verlag und im Buchhandel inzwischen „vergriffen“ sind und voraussichtlich nicht neu aufgelegt werden, haben wir mit einigen maritimen Bildmotiven zu Texten aus dem Alten und Neuen Testaments die neue Bibelfliesen-POSTKARTE „Sturm und Stille – Wasser und Meer“ gestaltet, <- wie hier zu sehen.

Gefällt Sie Ihnen? Wir freuen uns auf Ihre Meinung.

Diese Karte schicken wir Ihnen gerne auf Wunsch in kleiner oder großer Anzahl kostenlos zu. Das gilt auch für die übrigen Karten aus unserem Sortiment, siehe Übersicht:

<https://fliesenbibel.de/postkarten>

Daraus sind zur Zeit besonders aktuell (sh. Seite 29):

- *Advents- und Weihnachtszeit*
- *Engel*
- *Jahreslosung 2026*



Über den Fluten, 1. Mose 1



Warten auf Rettung, 1. Mose 9

Sturm und Stille Wasser und Meer

Bibelfliesen aus dem 18./19. Jh.
www.fliesenbibel.de



Sturm auf dem See, Matthäus 8



Einen festen Halt finden, Mt 14



Der große Fang, Johannes 21

Mühlenkamp GmbH

- Werkzeuge
- Maschinen
- Gartenbedarf
- Rasenmäher
- Beschläge
- Schließenanlagen

Wir haben zwar nicht alles - aber alles zu fairen Preisen

Neubrückenstraße 92 • Telefon 31 80 • Fax 28 36

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung und erfüllen Ihnen gerne Ihre Karten-Wünsche, mit freundlichen Grüßen und herzlichen Segenswünschen.

Ihr Bibelfliesenteam
G. Endemann u. K. Perrey

Kontakt-Daten:

Oekumenischer Arbeitskreis Kulturgut Bibelfliesen (ehrenamtl. Nordor u. Emsdettener Bibelfliesenteam) perrey.kue@gmx.net
Kurt Perrey, Pfr. i.R., Am Biederlackturm 5, 48282 Emsdetten www.fliesenbibel.de, Tel. 02572-9599580

Kto. Kirchenamt Tecklenburg/Münsterland
IBAN DE 25 350601902006672020

Kennwort: „Spende für das BIBELFLIESEN-Projekt“ (bitte immer angeben)

Die Postkarten, die Bilder/Texte für die Bibelfliesen-Bildervorträge sowie POSTER-Ausstellungen zum Ausleihen stellen wir kostenlos zur Verfügung, sh. <https://fliesenbibel.de/postkarten>

Unsere Aktionen gehören zum Ehrenamts-Projekt Kulturgut Bibelfliesen.

Durch Spenden wird die Projektarbeit Kulturgut Bibelfliesen finanziert, anteilig werden von den Einnahmen im Sinne von „Kunst und Kultur für Soziales“ verschiedene Hilfsprojekte unterstützt.



Lass-Schmidt

Gartenbau • Floristik • Grabgestaltung

Martin Schmidt • Sandstraße 16 • 48282 Emsdetten • Tel 0 25 72 / 7242



Gemeindeleben im Gemeindehaus

Weiterhin Bibelcafés mit Pfarrerin Gudrun Bamberg



Wir beginnen mit einer Tasse Kaffee oder Tee und lesen dann gemeinsam einen Bibeltext. Manchmal übernehmen wir die Methode „Bibel teilen“, meistens ergibt sich aber ein spontaner Austausch.

Unsere Treffen enden mit Gebet und Segen.

Wir beginnen um 9.30 Uhr und enden ge-

gen 11.00 Uhr.

Das nächste Bibelcafé findet am 20. November 2025 statt.

Weiterhin treffen wir uns am: 11. Dezember 2025 und in 2026 am 22. Januar und 19. Februar.

Ich freue mich auf Sie!

Gudrun Bamberg

Info der Frauenhilfe

Das Programm liegt im Gemeindehaus der Gustav-Adolf-Kirche aus und kann gerne mitgenommen werden!

Es werden thematische Nachmittage und Spielenachmittage angeboten. Zu den Spielenachmittagen dürfen Sie gerne auch eigene Lieblingsspiele mitbringen.



Die Frauenhilfe trifft sich alle 14 Tage, donnerstags von 15.00 – ca. 17.00 Uhr.

Gäste sind bei allen Treffen herzlich willkommen!

Sprechen Sie bei Interesse gerne Frau Monika Judith an.
Tel. 02572-95 97 73



Hier ist immer was los.....

Dienstag, 16.12.2025

Literaturfrühstück im Advent

von 9:30 – 11:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Gustav-Adolf-Kirche

- Was lese ich gerade?
- Welches Buch kann ich empfehlen?
- Welches hat mich berührt, amüsiert oder fasziniert.

Die Bücher sollten mitgebracht und vorgestellt werden.

Bitte melden Sie sich für das Frühstück an!

Mittwoch, 14.01.2026

Vereinfachung in der Malerei

Beginn: 16:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Gustav-Adolf-Kirche



Bildervorstellung mit Erklärungen und Vorführungen des Malers Hamid Alinezhad
Der Dozent Hamid Alinezhad stellt uns seine Bilder vor und erklärt, warum er so malt, wie er malt. Es besteht die Möglichkeit, unter seiner Anleitung selbst kreativ zu werden und auszuprobieren. Außerdem gibt es noch eine Überraschung....

Mittwoch, 04. Februar 2026

Märchenabend

Beginn: 19:00 Uhr

Ort: Gemeindehaus der Gustav-Adolf-Kirche

mit Barbara Tillmann

Schon der Anfang mancher Märchen zaubert ein Lächeln in unsere Gesichter. „Vor langer Zeit“, oder „Es war einmal oder vielleicht auch nicht“ – Märchen öffnen die Seele, lassen uns die Zeit vergessen – und wir staunen über das, was sie uns als Lebensweisheit mitteilen.

Tauchen Sie mit uns ein in die Welt der Märchen, bei Plätzchen, Glühwein und heißem Apfelsaft

Anmeldung erforderlich. Unkostenbeitrag wird erhoben.



Für alle Termine:

Anmeldungen und weitere Einzelheiten bei:
Brigitte Fink, Tel. 02572-6704, e-mail: die_Finken@t-online.de
oder an das Büro des Gemeindehauses - Offener Treff



Kinderstadt 2025: vers...



Es war wieder viel los in der Kinderstadt 25. Insgesamt... Martin-Luther-Kirche. Es wurde gesungen, getanzt, g... Stadtwerke und Müllabfuhr. Theater und Chor boten... und Disco brachten Spiel und Spaß. Taschen und Etuis... Wahl. Nur die Hüpfburg musste wegen des schlechten... war: Niemand blieb allein. Immer waren die Kinder in... konnte jeder für sich entdecken, was ihr oder ihm be... man zuvor noch nie gemacht hat. Trotzdem waren alle... hier. Ich hoffe, ich werde nächstes Jahr wiederkomme... Auch dieses Jahr haben die Kinder in der Werkstatt w... wunderschön leuchtendes Fischsymbol für den Altar. I... griechischen Buchstaben für Fisch sind Abkürzung für...



Vielen Dank an das Team um Frederic Schröder: An... Christin König, Danjell Puckert, Darja Li, Franziska... Peters, Tiemon Brehmer, Tom Perrey, Tom Postle...





chieden und gemeinsam

mt 47 Kinder tobten an drei Tagen durch die
gearbeitet und gespielt .Werkstatt und Saftladen,
viele Arbeitsplätze. BobbyCarParcour, EscapeRooms
konnten bedruckt werden...und immer hatte kind die
Wetters geschlossen bleiben. Das wichtigste aber
wechselnden Gruppen gemeinsam unterwegs. So
sonderen Spaß macht und auch ausprobieren, was
eine große Gemeinschaft. "Es ist wirklich schön
en können." schrieb ein Mädchen im Brief ans Team.
ieder ein Element für die Kirche gebaut: ein
Es erinnert an das Bekenntnis der frühen Kirche: die
Jesus Christus, Gottes Sohn, Retter und Heiland.
André Schkoldow, Bennet Richter, Björn Schkoldow,
ra Tecklenborg, Kerstn Seeger, Nicole König, Max
r und "Miniteamer" Dominik König.





ZWEI MAGISCHE NÄCHTE



erlebten 19 Jungen und 13 Teamer im Sommer ihr seid ja keine echten Zauberer, aber betraten und Timotheus Dumbledorius Ma kräftigen "Lumos" den Leuchter entzünd die Karte den Weg wies, wenn man sie mit die Kinder selbst mit ihren gebauten Za purpurfarbenen Zaubertrank verwandel mussten die Zauberlehrlinge geheime Sch Hexe im Stadtpark wichtige Informationen und vieles mehr, um am Ende in den M entsprechende Auszeichnung zu empfangen





IN DER ZAUBERSCHULE

Im Sommer 2025. Zwar meinten einige Kinder, dass es nur eine mystisch wirkende Kirche war, aber der Zaubermeister, der magische Hut tatsächlich sprach, und der Zauberstab berührte und am Ende der Zauberstäben das klare Wasser in einen Nebel verwandelte, da staunten sie doch. Doch zuvor hatten sie mit magischem Licht entziffern, der Zauber entlocken, Zauberschnüre überwinden und im Zauberstand erhoben zu werden und die Zauberer zu werden.



BÜRO BEDARF

Nutzen Sie Ihre Zeit,
suchen Sie nicht lange.
Bei uns finden Sie
kompetente Beratung für

- Bürotechnik
- Büro- und
Schulbedarf
- Büromöbel

Alles für's Büro


PAPIERHAUS KLUMPS



Das aktuelle Büro

46282 Emsdetten
Frauenstraße 15/23
Tel. 025 72-9 51 03-0
Fax 025 72-9 51 03-30
haves@haves.de

48565 Steinfurt
Lechtestraße 3
Tel. 025 52-40 68
Fax 025 52-6 21 64
info@haves.de

48429 Rhelne
Friedrich-Ebert-Ring 177-179
Tel. 059 71-6 44 30
Fax 059 71-8 79 41
info@papierhaus-klumps.de



ARCHE

Tanzkreis:

Monika Judith,
Tel. 02572-95 97 73

Ökumenischer Frauentreff

Ulla Hansmeier,
Tel. 02574/322

Kindergottesdienst:

Frederike Holtmann

GUSTAV-ADOLF-KIRCHE

Frauenhilfe:

Monika Judith
Tel. 02572-95 97 73

Offener Treff:

Brigitte Fink
Tel. 02572- 67 04
die_Finken@t-online.de

Oekumenischer Arbeitskreis Bibelfliesen:

Pfr. i.R Kurt Perrey,
Tel. 02572-9 59 95 80
perrey.kue@gmx.net

Kirchenchor/Gospelchor:

Annette Richter-Westermann
Tel. 02572-9 23 99 10
annetterichterwestermann@gmail.com

Bibelcafé

Pfrn. Gudrun Bamberg
Tel. 02575/9708625
gudrun.bamberg@ekvw.de

MARTIN-LUTHER-KIRCHE

Vorbereitungskreis

„Der etwas andere Gottesdienst“:

Pfr. Rainer Schröder
Tel. 02572-5731
rainer.schroeder@ekvw.de

Kultur trifft Kirche

Reidar Jensen,
Telefon: 02572/9467152
info@reidarjensen.com

Technikteam:

Frederic Schröder,
Tel.: 01578 5744454
fredericschroeder@gmx.de
Daniel Westers,
Tel.: 01755267689
d.westers@rwesters.de

Impressum

V.i.S.d.P.:

Evangelische
Kirchengemeinde Emsdetten-Saerbeck
Kirchstraße 37, 48282 Emsdetten
Telefon: 0 25 72-84 87 0

ST-PFB-Emsdetten@kk-ekvw.de

Satz & Layout: Gerd Endemann

Layout Arche: Frederike Holtmann

Umschlagfoto: Brian Gouwy-unsplash

Druck:



printed by:

WirmachenDruck.de

Sie sparen, wir drucken!

Auflage: 3500

Evangelische Kirchengemeinde Emsdetten / Saerbeck

Pfarrteam:

Pfr. Rainer Schröder

Neubrückenstraße 96,
rainer.schroeder@ekvw.de
Tel.: 02572/5731 Fax: 151278
telefonisch gut zu erreichen:
Di -Fr. 8.30 - 9.30 Uhr

Pfrn. Gudrun Bamberg

Freitags frei
Telefon : 02575/97 08 62 5
gudrun.bamberg@ekvw.de

Gemeindebüro:

Kirchstraße 37
Tel.: 02572/84 87 0
Sekretärin: Anna Sawatzki
geöffnet: Mo 9-12 Uhr, Do 16-19 Uhr
ST-PFB-Emsdetten@kk-ekvw.de

Küsterin Gustav-Adolf-Kirche:

Renate Roth Tel.: 02572/94 19 70 7
Mittwoch frei

Jugendreferentin

Frederike Holtmann
Kirchstraße 37, 48282 Emsdetten
Tel.: 02572/94 19 70 3 E-Mail:
frederike.holtmann@evangelische-
kirche-emsdetten.de

Arche Saerbeck

Ferrieres-Straße 2, 48369 Saerbeck
Tel.: 02572-84 87 0

Evangelische Kita Arche Noah

Immermannstr. 11, 48282 Emsdetten,
Tel.: 02572/25 93
arche-noah-emsdetten@ekvw.de
Leitung: Friederike Meierotte

Evangelische Kita Regenbogen

Hollefeldstr. 6, 48282 Emsdetten
Tel.: 02572/95 81 03 5
kita-regenbogen-emsdetten@ekvw.de
Leitung: Katharina Paul

Schwangerschaftskonfliktberatung

Gustav-Adolf Kirche, Kirchstraße 37
Dipl. Päd. Monika Sophia Hölscher
Sprechstunde nur nach vorheriger Terminab-
sprache: Dienstag 09 – 12.00 Uhr
Tel.: 02551-86 37 13 5
monika.hoelscher@diakonie-west.de

Flüchtlingsberatung

Gustav-Adolf-Kirche, Kirchstraße 37
Sozialarbeiterin Elke Pieck
Sprechstunden nur nach vorheriger
Terminabsprache: Dienstag 16 – 18 Uhr
Tel.: 0151/41 47 43 05
e-mail: elkepieck@yahoo.de

Refugee counselling

Mrs. Elke Pieck, social worker
Counselling hours on Tuesdays, 4-6 pm
Please make an appointment in advance:
by phone: 0151/41 47 43 05
by eMail: elkepieck@yahoo.de

Spendenkonto:

Ev. Kirchengemeinde Emsdetten
Kreissparkasse Steinfurt
IBAN: DE 28 4035 1060 0000 0106 05

Sie können allgemein für die Arbeit der
Kirchengemeinde spenden oder auch ei-
nen besonderen Spendenzweck angeben,
z.B. Kirchenmusik, Jugendarbeit, Kultur-
gut Bibelfliesen etc.

Herzlichen Dank für Ihre Unterstützung!

H. Brüggemann

Bestattungsinstitut

VERTRAUENSPARTNER SEIT 1970

Dornenkamp 7-7a **Emsdetten**

02572 / **938110**

Emsdettener Straße 12 **Saerbeck**

02574 / **983933**

E-Mail: johannes-brueggemann@t-online.de

www.bestattungen-brueggemann.de



Beratung in angenehmer
Atmosphäre



Großzügige
Abschiedsräume

Trauerdruck und Trauerfloristik in unserem Haus

Schulte Austum

Emsdettener Beerdigungs-Institut • seit 1948

*Bestattungen,
Bestattungsvorsorge,
eigene Abschiedsräume*



Haus des Abschieds,
Nordwalder Str. 66, Emsdetten



Schulte-Austum KG, Büro,
Nordwalder Str. 64, Emsdetten

Erinnerung und Trauer
Raum geben

Abschied nehmen erfordert Würde,
Respekt und Raum für Gefühle.

Es benötigt Zeit und eine Atmosphäre, in der sich
Angehörige angenommen und aufgehoben fühlen.
Hierfür haben wir das „Haus des Abschieds“ geschaffen.



Vorsorge bedeutet Sicherheit

Wir möchten Ihnen bei Ihren Überlegungen
zum Thema Bestattungen gerne behilflich sein
und bieten eine unverbindliche Beratung bei
Ihnen zu Hause oder in unserem Institut an.

Wir gestalten mit Ihnen gemeinsam
den letzten Weg.



Schulte-Austum KG

Nordwalder Straße 64
48282 Emsdetten
Tel.: 02572-93180

Rheiner Straße 18
48432 Rheine-Mesum
Tel.: 05975-919455

Marktstraße 2
48369 Saerbeck
Tel.: 02574-888350

Gemeinsam für unsere Zukunft etwas bewegen.

Wir beteiligen uns und gehen
voran: Mit Produkten, Dienst-
leistungen und Engagement
unterstützen wir die Menschen
und die Wirtschaft
in unserer Region.

Infos unter
[ksk-steinfurt.de/
nachhaltigkeit](https://ksk-steinfurt.de/nachhaltigkeit)



Kreissparkasse
Steinfurt

Weil's um mehr als Geld geht.